

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 77 (1973)  
**Heft:** 11-12

**Artikel:** [Nun hat Abraham die Wurzel der Winde gefasst]  
**Autor:** Sachs, Nelly  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-317652>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Nun hat Abraham die Wurzel der Winde gefasst;  
denn heimkehren wird Israel aus der Zerstreuung.*

*Eingesammelt hat es Wunden und Martern  
auf den Höfen der Welt,  
abgeweint alle verschlossenen Türen.*

*Seine Alten, den Erdenkleidern fast entwachsen  
und wie Meerpflanzen die Glieder streckend,  
einbalsamiert im Salze der Verzweiflung  
und die Klagemauer Nacht im Arm —  
werden noch einen kleinen Schlaf tun —*

*Aber die Jungen haben die Sehnsuchtsfahne entfaltet;  
denn ein Acker will von ihnen geliebt sein  
und eine Wüste getränkt*

*und nach der Sonnenseite Gott  
sollen die Häuser gebaut werden,*

*und der Abend hat wieder das veilchenscheue Wort,  
das nur in der Heimat so blau bereitet wird:  
Gute Nacht!*

*Nelly Sachs*